
EM 2008: AUF EM-Mission: Spanien

25.03.2008, 18:37 | Sport

Pressemitteilung von: *Castrol Deutschland Motoröl und Schmierstoffe*
Presseagentur: *Dildizayn*



Fußball-Europameisterschaft 2008: Spanien – EM-Sieger 1964

Bei der diesjährigen Europameisterschaft in Österreich und der Schweiz wird Spaniens Trainer Luis Aragoes mit Sicherheit hoffen, dass seine Mannschaft endlich den Ruf der ewigen Versager abschütteln kann.

Seit dem EM-Sieg 1964 hat es die La Furia Roja nicht mehr geschafft, in sechs Europameisterschaften und 12 Weltmeisterschaften jeweils über das Viertelfinale hinaus zu kommen. Und obwohl die Spanier dieses Mal mit einer soliden Hintermannschaft und einem starken Aufgebot im Sturm und Mittelfeld auflaufen werden, bleibt die Frage: Werden sie ihrem Potenzial gerecht werden können?

DIE QUAL DER TORSCHÜTZEN-WAHL

Mit acht Siegen in den letzten neun Qualifikationsspielen katapultierte die spanische Mannschaft, die mit der von Aragoes bevorzugten 4-5-1-Aufstellung gut zurecht kam, sich an die Gruppenspitze. Valentias Stürmer David Villa, der die einzige Spitze in diesem System ist, erzielte sieben Tore, durch die er 1261 Punkte ergatterte und auf Rang 18 der 20 besten Stürmer landete. Er hätte eine höhere Platzierung erreichen können, aber er erzielte nur vier seiner Tore in den letzten sieben Spielen, die für die Berechnung seiner Punktzahl berücksichtigt wurden, und da er häufig gegen schwächere Gegner traf, gab es dafür auch weniger Punkte.

Ebenfalls gut im Geschäft (ganz besonders, wenn Aragoes 4-4-2 spielen lässt) ist Fernando Torres. Der Stürmer des FC Liverpool erzielte beim 4:0-Sieg gegen Liechtenstein das erste Qualifikationstor der Spanier, traf ein weiteres Mal gegen Lettland und kann außerdem bei Liverpool 10 Tore in neun Spielen für sich verbuchen. Zu den weiteren Stürmer, die Spanien zur Verfügung stehen, gehören Villas Sturmpartner bei Valencia, Fernando Morientes, und (mit 44 Toren) Spaniens bester Torschütze aller Zeiten, Raul Gonzales.

ENTSCHEIDUNGEN OHNE ENDE

Wie Aragoes' Aufstellung im Sturm aussehen wird, hängt ganz davon ab, wie viele Spieler er im Mittelfeld spielen lässt. Spanien Torbilanz war mit einer Fünferkette im Mittelfeld besonders erfolgreich, die es Xavi Hernandez und Andres Iniesta ermöglichte, insgesamt sieben Tore zu erzielen. Iniesta hat es nicht unter die besten 20 Spieler im CPI geschafft, doch Xavi rangiert auf Platz 3 – dies ist nicht nur darauf zurückzuführen, dass er in den letzten sieben

Qualifikationsspielen mehr Tore als sein Mannschaftskollege schoss, sondern auch auf die höhere Qualität seiner Treffer. Iniesta ist aber dennoch ein unverzichtbarer Teil des Ganzen, da er sowohl im Mittelfeld als auch als Flügelspieler ausgesprochen stark ist, was er beim Auswärtssieg gegen Dänemark bewies.

Dass diese beiden Spieler von Barça in der Lage sind, sich vorne mit so viel Drang durchzusetzen, verdanken sie zu einem wesentlichen Teil Valentias David Albeda, der die Viererabwehrkette anführt, und Cesc Fabregas, der sein immer fabelhafter werdendes kreatives Spiel zusätzlich durch Tore (bei Arsenal sind es in der laufenden Saison in allen Wettbewerben bisher 13) unterstreicht. Zu dieser beeindruckenden Namensliste kommt auch noch Joaquin hinzu.

MANCHE DINGE ÄNDERN SICH NIE

Spaniens beständige Hintermannschaft besteht aus dem rechten Außenverteidiger Sergio Ramos, Linksaußen Juan Capdevila (der nach seinem Treffer im Testspiel gegen Frankreich Ramos vor lauter Freude auf den Rücken sprang) und Carlos Marchena sowie Carles Puyol in der zentralen Defensive. Wenn diese Vier auch weiterhin für einen sauberen Kasten sorgen, wird sicher jeder von ihnen einen gewaltigen Satz im CPI machen.

Torhüter Iker Casillas (Spaniens Nummer 1 vor Pepe Reine vom FC Liverpool), für den die WM sein vierter großer internationaler Wettbewerb sein wird, ist trotz fünf Zu-Null-Spielen in den letzten sieben Qualifikationsspielen der Spanier (sowie einem Zu-Null-Sieg im Testspiel gegen Frankreich) überraschenderweise nicht in der Rangliste der besten Torhüter vertreten. Allerdings hatte der Keeper von Real Madrid bei den Siegen gegen Lettland (zwei Siege) und Liechtenstein auch wenige Gelegenheiten, zu glänzen (und viele Punkte zu sammeln.) Er wird sich kaum beschweren, wenn es im Juni in seinem Strafraum genauso ruhig zugehen sollte...

Weitere Nachrichten zur EM 2008 finden Sie unter <http://www.castrolindex.de>

Portrait

Castrol ist der weltweit führende Spezialanbieter für Schmierstoffe, Mineral- und Syntheseöl. Die meisten kennen Motorenöl oder Getriebeöl von Castrol, also Öl für Auto und Motorrad. Neben Motoröl stellt Castrol aber auch Schmierstoffe für Nutzfahrzeuge, etwa für Lastkraftwagen, Busse und Baumaschinen, und die Industrie her. Castrol Deutschland bietet unter anderem die Marken Castrol EDGE, Magnatec, GTX, SLX Professional, Elixion, Enduron und Tecton an. Castrol Oil – an international brand offered by Castrol Germany.

News-ID: 198413 • Views: 1683 (Stand: 30.05.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/198413/EM-2008-AUF-EM-Mission-Spanien.html>